

BRAUNLAGE

E-Mail: redaktion.harzburg@goslarsche-zeitung.de
 Internet: www.goslarsche.de
 Telefon/Telefax: (0 53 22) 96 86-86/-99
 Facebook: www.facebook.com/goslarsche
 Twitter: www.twitter.com/goslarsche

Wochenmarkt ist künftig in Hohegeiß

Braunlager Marktbesucher bleiben seit dem Winter fern – Politik startet Werbeoffensive für Platz Neue Mitte

Von Michael Eggers

Braunlage/Hohegeiß. Laut Frank Kaps war es diesen Winter schlicht zu kalt. Aus diesem Grund seien die Marktbesucher plötzlich nicht mehr nach Braunlage gekommen, berichtet der Ordnungsamtsleiter. Doch auch als es im April wieder wärmer war, gab es keine Stände mehr auf dem Wochenmarkt. „Die Politik will nun versuchen, wieder Händler zu finden, die donnerstags ihre Waren feilbieten“, erklärt Kaps. Dennoch müssen die Bürger nicht ganz auf einen Wochenmarkt in der Stadt verzichten. Von Donnerstag, 3. Mai, gibt es ihn im Ortsteil Hohegeiß.

Ortsvorsteher Robert Hansmann und Dorfmoderator Florian Lukas hatten sich dafür engagiert, einen Wochenmarkt auf dem Platz vor der Tourist-Info in der Kirchstraße anzubieten. „Wir haben dann kurzfristig die Zusagen der angefragten Marktbesucher erhalten, sodass wir nun eine kleinen aber feinen Wochenmarkt in Hohegeiß veranstalten können“, berichtet Hansmann.

Zugesagt hätten ein Obst- und Gemüsehändler, eine Landschlachterei und ein Bäcker. Der Markt soll künftig wöchentlich jeweils donnerstags von 13 bis 15 Uhr veranstaltet werden, kündigt der Ortsvorsteher an.



Vor allem im Winter hielt sich der Andrang auf dem Wochenmarkt in Braunlage in Grenzen. Nun gibt es ihn erst einmal nicht mehr, stattdessen öffnet nächsten Donnerstag ein neuer Wochenmarkt in Hohegeiß. Archivfoto: Eggers

Nicht ganz so gut läuft es derzeit in Braunlage. Der Fischhändler hat der Stadt zwar nicht ganz den Rücken gekehrt, als einziger wollte er dann aber doch nicht auf dem Marktplatz stehen, nachdem der Obst- und Gemüsehändler sowie die Landschlachterei nicht wiederkommen. Stattdessen ist er nun vor den

Einkaufsmärkten am Buchholzplatz zu finden.

Laut Kaps wollen aber nun einzelne Ratsmitglieder diverse Standbetreiber ansprechen, um den Wochenmarkt in Braunlage wiederzubeleben. Als Standort kommt dann wegen des bevorstehenden Umbaus aber nicht der Marktplatz, sondern

der benachbarte Platz Neue Mitte infrage. Nach Ansicht des Ordnungsamtsleiters ist diese Fläche aber ohnehin besser für den Wochenmarkt geeignet, als der eigentliche Marktplatz. „Die Besucher können die Stände auf diesem Platz von der Straße her viel besser sehen“, meint er.

Polizei nimmt drei Tatverdächtige fest

Braunlage. Eine Zivilstreife der Polizeistation hat am frühen Dienstagmorgen drei verdächtige Männer aus Sachsen-Anhalt im Alter von 18, 22 und 25 Jahren in der Herzog-Johann-Albrecht-Straße in Braunlage vorläufig festgenommen. Das hat die Pressestelle gestern mitgeteilt. Bei der Überprüfung am Dienstag um 2.20 Uhr und der anschließenden Durchsuchung der Personen fanden die Beamten eigenen Angaben zufolge diverse Einbruchwerkzeuge, Betäubungsmittel und einen Autoschlüssel auf. Mit diesem ließ sich ein VW Caddy öffnen, der in der Nähe stand. Wie die Polizei danach feststellte, ist der Wagen nur wenige Tage zuvor in Wolfsburg gestohlen worden. Zudem waren ebenfalls gestohlene Kennzeichen an dem Auto angebracht. Die Braunlager Beamten führten die drei Tatverdächtigen daraufhin dem Polizeigewahrsam in Goslar zu. Bei seiner Vernehmung räumte der 22-Jährige laut Polizeiangaben ein, mit dem Wagen gefahren zu sein. Weil er zudem keinen Führerschein hat und unter Drogeneinfluss stand, leitete die Polizei entsprechende Ermittlungsverfahren ein. Die weiteren Recherchen der Beamten ergaben, dass die drei Männer auch für weitere Straftaten im Raum Wolfsburg und Magdeburg verantwortlich sein könnten. Die Ermittlungen dazu dauern aber derzeit noch an. Die Tatverdächtigen sind nach ihren Vernehmungen wieder auf freien Fuß gesetzt worden.

Es brodet innerhalb der CDU

Hohegeißer Parteimitglieder empört über Aussage von Albert Baumann zum Freibad

Hohegeiß. Der CDU-Ortsverband Hohegeiß äußert sich empört über die Aussage des CDU-Fraktionsvorsitzenden Albert Baumann in der Ratssitzung. Baumann hatte darauf hingewiesen, dass sich die Stadt sehr wohl in dem Ortsteil engagiere, in dem sie die Verluste des Waldschwimmbades trage.

„Es wird so getan, als ob das Freibad nur den Hohegeißern gehört und dass das Engagement der Stadt durch die Verlustabdeckung ausreichen würde“, schreibt Ortsverbandsvorsitzender Lothar Meyer in einer Pressemitteilung. Das Waldschwimmbad in Hohegeiß sei aber eine städtische Einrichtung.

Laut Meyer seien vielmehr die Verlustzahlen falsch, beziehungsweise würden sie falsch interpretiert. 2005 habe der Rat der Stadt

eine Kurtaxerhöhung für Gäste beschlossen. Als Gegenleistung sei damit die kostenlose Nutzung der Busverbindung Braunlage-Hohegeiß sowie der kostenlose Eintritt in das Waldschwimmbad beschlossen worden. Dadurch seien jährlich mehr als 300.000 Euro Mehreinnahmen erzielt worden.

Die Städtischen Betriebe Braunlage würden aber weiter über die Verluste im Freibad Hohegeiß berichten. „Hätte die Stadt von der erhöhten Kurtaxe, die in Braunlage bei 2,50 Euro liegt, nur 10 Cent pro Übernachtung für das Waldschwimmbad verwendet, so wäre seit 2005 ein Betrag von einer Million Euro für das Bad verfügbar gewesen“, meint Meyer, der von 800.000 Übernachtungen pro Jahr ausgeht und bereits seit Jahren In-

vestitionen in die Einrichtung fordert. „Aber leider hat die Vergangenheit gezeigt, dass erhebliche Vernachlässigungen im Bereich Technik festzustellen waren, und über Jahre nur Flickschusterei betrieben“, betont der CDU-Ortsverbandsvorsitzende. „Man hat das Freibad regelrecht an die Wand gefahren. Nunmehr jährlich aufzuzeigen, dass das Waldschwimmbad immer nur Betriebsverluste einfährt, ist verwerflich“, unterstreicht er.

Schwimmbäder seien ein wichtiger Bestandteil der örtlichen Daseinsvorsorge und nicht kostendeckend zu unterhalten. Deshalb fordert der CDU-Ortsverband nun, die Kurtaxe zu erhöhen, um weiter den wirklichen Mehrwert eines Besuches im Waldschwimmbad und auch im Hallenbad zu garantieren. me



Naturmythenpfad beendet Winterpause

Braunlage. Der Naturmythenpfad beendet seine Winterpause. Die zehn fantasievollen Mitmach-Stationen am vier Kilometer langen Rundwanderweg laden nun wieder Erwachsene und Kinder ein, den mythischen Spuren der Beziehung zwischen Mensch und Natur zu fol-

gen. Eingebettet in die abwechslungsreiche Landschaft aus Wald, Wiesen, Silberteich und Bachläufen können die Besucher innehalten, sich besinnen und spielerisch in das älteste Kulturgut des Menschen eintauchen – die Welt der Mythen und Sagen. me/Archivfoto: Seltmann

ticketshop:harz

TICKET-HOTLINE: 05321 333-456
 Mo. bis Sa. 8 bis 20 Uhr, So. 10 bis 16 Uhr

Powered by **Goslarsche Zeitung**

TEESY

12.12.2018 – 20:00 Uhr
Capitol Hannover

Schlager Spezial

mit: Maria Voskania und Gaststar

10.08.2018 – 20:00 Uhr
Schloss Salder SZ

Pe Werner

30.09.2018 – 18:00 Uhr
Kulturkraftwerk Goslar

Feuerwerk der Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

FEUERWERK DER TURNKUNST Connected

13.–14.01.2019
Volkswagen Halle Braunschweig

SHAKIRA

03.06.2018 – 20:00 UHR
Barclaycard Arena Hamburg

LINA – Open Air

30.06.2018 – 18:30 Uhr
Gilde Parkbühne Hannover

Mercedes-Benz Open Air

u.a. mit: Peter Maffay

11.08.2018 – Daimler AG
Mercedes-Benz Werk Bremen

MIA JULIA

22.09.2018 – 20:00 Uhr
Schlangenfarm Schladen

Unsere Ticketshops:

GZ-Presshaus Goslar
Bäckerstraße 31-35
38640 Goslar

GZ-Geschäftsstelle
Herzog-Wilhelm-Straße 23
38667 Bad Harzburg

Partner der **KONZERT KASSE**